



# EU-Programm ERASMUS+

## Auslandsstudium

# Was bietet ERASMUS+?

- Erleichtertes Bewerbungsverfahren an der Gastuniversität
- Erlass der Studiengebühren an der Gastuniversität
- Finanzielle Förderung
- Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung des Studienaufenthalts
- Erwerb und Ausbau von Sprachkenntnissen
- Geregelt Anerkennung der im Ausland erbrachten Leistungen

# Teilnahmebedingungen

- Vollimmatrikulation an der HBKsaar
- Förderung pro Studienzyklus (BA, Diplom, MA) bis zu 12 Monate
- Beginn Erasmus-Studium:
  - Ab dem 3. Fachsemester im BA / Diplom
  - Ab dem 2. Fachsemester im Master
- Studienaufenthalt an einer Partnerhochschule, mit der die HBKsaar eine Erasmus-Kooperationsvereinbarung abgeschlossen hat
- Auslandsaufenthalte im Hauptsitzland sind nicht förderfähig

# Insgesamt 33 teilnehmende Programmländer

- alle EU-Mitgliedsländer: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Zypern
- sowie Republik Nordmazedonien, Island, Liechtenstein, Norwegen, Serbien und Türkei.
- Schweiz im Rahmen des Swiss-European Mobility Programme (SEMP)

# Partnerhochschulen

- Die HBKsaar hat 33 Partnerhochschulen europaweit.
- Die Austauschplätze werden in folgenden Ländern angeboten: Belgien, Estland, Finnland, Frankreich, Italien, Niederlande, Norwegen, Polen, Rumänien, Slowakei, Spanien, Türkei.
- Die Liste der Partnerhochschulen finden Sie hier:

[Partnerhochschulen - International Office der Hochschule der bildenden Künste Saar \(hbksaar.de\)](https://www.hbksaar.de)

- Sonderregelung GB und Schweiz

# Finanzielle Förderung

- Sie erhalten einen Zuschuss, der in drei Ländergruppen aufgeteilt ist:

- **Gruppe 1: 600 Euro/Monat**

Dänemark, Finnland, Irland, Island, Liechtenstein, Luxemburg, Norwegen, Schweden

- **Gruppe 2: 540 Euro/Monat**

Belgien, Frankreich, Griechenland, Italien, Malta, Niederlande, Österreich, Portugal, Spanien, Zypern

- **Gruppe 3: 490 Euro/Monat**

Bulgarien, Estland, Kroatien, Lettland, Litauen, Polen, Republik Nordmazedonien, Rumänien, Serbien, Slowakei, Slowenien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn

- **Auszahlung:** 1. Rate mit Beginn der Mobilität: 70 %  
2. Rate nach Abgabe der Abschlussunterlagen: 30 %

# ERASMUS+ Sonderförderungen

- **Green Travel:** zusätzlich einmalig 50 Euro für nachhaltiges Reisen und bis zu 4 Reisetage als Aufenthaltstage
- **Social Top-Ups:** zusätzlich 250 Euro pro Monat
  - Studierende mit Kind
  - Studierende mit Behinderung (ab GdB 20) oder chronischer Erkrankung
  - Erstakademiker\*innen
  - Erwerbstätige Studierende (Gehalt 450-850 Euro)

# Zusätzliche Fördermöglichkeiten

- Auslands-BAföG: großzügigere Bemessungsgrenzen als beim Inlands-BAföG
- Zuständiges Amt für das betreffende Gastland suchen:

<https://www.bafög.de/de/ausland---studium-schulische-ausbildung-praktika-441.php>

Grundsätzlich erhält man denselben Betrag, den man im Inland erhalten könnte, sowie Zuschläge für Hin- und Rückreise und Zuschlag zur Krankenversicherung

- Stipendien von Stiftungen sind möglich
- Keine Mehrfachförderung aus EU-Mitteln möglich



# Bewerbungsablauf

- Bewerbungsformular (Angabe von bis zu drei Partnerhochschulen möglich, 1. Wunsch, 2. Wunsch, 3. Wunsch)
- Aktuelle Immatrikulationsbescheinigung
- Motivationsschreiben
- Aktuelle Leistungsnachweise
- Sprachnachweis über die Hauptunterrichtssprache  
vertraglich vereinbartes Mindestniveau: B1

## **Alle Unterlagen beim HBK-IO einreichen**

- Bewerbungsfristen:**
- 31. März für das darauffolgende Wintersemester
  - 30. September für das darauffolgende Sommersemester

# Nach der Auswahl durch das HBKsaar-IO

- Nominierung an der Gasthochschule durch das HBK-IO
- Bewerbung bei der Partnerhochschule **digital versenden:**
  - Motivationsschreiben
  - CV
  - Transcript of records
  - Portfolio
  - → individuelle Anforderungen der jeweiligen Partnerhochschule beachten!

# Nach Zusage der Gasthochschule

- das Grant Agreement unterschrieben im Original beim HBK-IO einreichen
- das Online Learning Agreement (OLA) erstellen
- Pflicht-Sprachtest von OnlineLinguisticSupport (OLS) absolvieren (abhängig von der jeweiligen Unterrichtssprache), ggf. (Online-)Sprachkurs durchführen
- Kontakt zur Krankenversicherung
- die erste Rate des Stipendiums in Höhe von 70% wird ausgezahlt

# Online Learning Agreement (OLA)

- Eine Vereinbarung zur Sicherung der Anerkennung von im Ausland erbrachten Leistungen
- Vor Beginn des Aufenthaltes zu erstellen
- Vier Wochen vor der Abreise an die Gasthochschule sollte das LA von der HBKsaar, von der Gasthochschule und vom Studierenden unterschrieben werden

# Changes zum Learning Agreement

- Änderungen des OLA's sind innerhalb der ersten 5 Wochen an der Gasthochschule vorzunehmen
- Die Changes müssen wieder von allen Beteiligten unterschrieben werden

# Bei Ankunft an der Gasthochschule

- Confirmation of Arrival ausfüllen, unterschreiben lassen, an das HBK-IO mailen
- Learning Agreement innerhalb des ersten Monats ggf. überarbeiten („Changes“)

# Bei Rückkehr nach Deutschland

- Confirmation of Departure und Transcript of Records an das HBK-IO mailen
- 2. OLS-Pflicht-Sprachtest absolvieren (abhängig von der jeweiligen Unterrichtssprache)
- EU-Survey-Onlineumfrage nach Aufforderung durch den DAAD online ausfüllen
- Erfahrungsbericht (siehe Hinweise auf der Webseite) an das HBK-IO senden
- Die restlichen 30 % des Mobilitätzuschusses werden ausgezahlt

# Anerkennung der Studienleistungen

- Grundlage ist das Learning Agreement, in dem die zu erbringenden Kurse und Leistungen vereinbart wurden
- Erbrachte Leistungen werden von der Gasthochschule im Transcript of Records aufgelistet.
- Im Ausland erbrachten Leistungen werden in der Regel angerechnet.



VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

# KONTAKT FÜR ERASMUS+

Sabine Rauber

Hochschule der Bildenden Künste Saar

Leiterin des International Office

Erasmus-Koordinatorin

[s.rauber@hbksaar](mailto:s.rauber@hbksaar)

+49 681 92652 115

Sprechstunden:

Montag bis Donnerstag: 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr